Inhaltsverzeichnis

Einleitung 1

Margarete Sander
Laudatio 5

Abstracts 9

Ute Guzzoni
Phantasien des Aufbrechens – Phantasien des Ankommens 17

Martina Backes, Eva Schütz
Ordensfrauen im Konflikt zwischen evangelischer Freiheit
und kirchlichem Gelübde
Zeugnisse aus der Reformationszeit 27

Claudia Liebrand
Beaumarchais' *La journée folle* und Goethes *Lehrjahre*
Zum *gender-crossing* an der Schwelle der bürgerlichen Moderne 63

Franziska Schößler
Aufbrechende Geschlechterrivalitäten und die ‚Verzwergung' der Frau
Zu Goethes Märchen *Die neue Melusine* 77

Verena Ehrich-Haefeli
‚Romantische Liebe' – männlich und weiblich
Dorothea Schlegels *Florentin* im Dialog mit Friedrich Schlegels *Lucinde* 91

Martina Ölke
Verhinderter Ausbruch?
Zur Konzeption des (weiblichen) Genies in Karoline von Günderrodes
Gedichten *Aegypten* und *Der Nil* 117

Dorothee Römhild
„... natürlich ist der Egoismus. Und er wird jetzt sehr geschätzt."
Zum Stellenwert des Kreatürlichen in der sozialromantischen
Ethik Marie von Ebner-Eschenbachs 133

Annette Kliewer
Abgebrochene Aufbrüche: Die Enttäuschung an der nächsten Generation in der Frauenbewegung der 20er Jahre
Zu Gabriele Reuters Roman *Töchter* (1927) 149

Wolfram Mauser
Aufbruch ins Unentrinnbare
Zur Aporie der Moderne in Hofmannsthals *Märchen der 672. Nacht* 161

Astrid Lange-Kirchheim:
Das zergliederte Porträt –
gender-Konfigurationen in Thomas Manns *Zauberberg* 173

Anne Stalfort
Das Maschinenzeitalter und *Der Menschheit Hochgedanken*
Bertha von Suttners literarische Utopien 197

Dörte Fuchs
Kunst und Sühne
Isolde Kurz' Novelle *Der heilige Sebastian* 219

Elisabeth Cheauré
„Daß ich in der Welt nichts mehr hasse als Mutterschaft ..."
Weiblichkeitskonstruktionen und Ausbruchsphantasien in den Erinnerungen von Ljubov' Dmitrievna Mendeleeva-Blok 241

Ariane Huml
Brüchige Begebenheiten
Zur lyrischen Kurzprosa von Henriette Hardenberg 261

Carl Pietzcker
Ausbruch aus dem Ghetto des Mädchenbuchs
Astrid Lindgrens *Pippi Langstrumpf* 273

Margarete Sander:
„Geschickte stellen Geschicke von ins Geschirr gespannten zweibeinigen Kreaturen dar."
Der theaterästhetische Entwurf von Elfriede Jelinek 295

Anna Hausdorf
Aus der Rolle gefallen?
Einige literaturpsychologische Überlegungen zu Lilian Faschingers Roman *Magdalena Sünderin* 307

Carla Meyer
Hoffnung versus Zuversicht – Utopie im Umbruch
Irmtraud Morgners Romanfragment *Das heroische Testament* 331

Sonja Dehning
Der gerissene Ariadnefaden –
Aufbruchsversuche in Patricia Dunckers Roman *Die Germanistin* 349

Ina Brueckel
„Dunkle Zonen" – morastiger Grund
Die Reise der Heldin in Jane Campions Film *Das Piano* 365

Rita Morrien
„Scared of something?"
Liebe und andere Verbrechen in Bernard Roses
Horrorfilm *Candyman* (1992) 389

Franz-Josef Knelangen
Ausbrechen aus der Linearität – hypertextuelle Vorboten aus der
Gutenberg-Galaxis
Die *Lexikon-Romane* von Okopenko und Pavić 407

Britta Schinzel
Nachlaß des Geschlechts, Auferstehung der Natur und ein posthumanes
nichtidentisches virtuelles und reales Leben 429

Ina Brueckel, Dörte Fuchs, Rita Morrien
Nachspiel
Hafen im Nebel. Schiffe, die sich nachts begegnen 449

Schriftenverzeichnis Irmgard Roebling 453